



# Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2009

vom Freitag 13. März 2009 um 19<sup>30</sup> im Restaurant Biäsche, Weesen

## Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell und Wahl der Stimmenzähler
3. Jahresrückblick und Protokoll der letzten GV
4. Kassa- und Revisorenbericht 2008
5. Budget 2009
6. Mitgliederbeiträge
7. Wahlen
8. Mitglieder mutationen
9. Anträge
10. Varia

## 1 TRAKTANDUM: BEGRÜßUNG

Pünktlich ☺ um 1937h begrüßt Stephan Felix die Anwesenden zur Generalversammlung 2009, die einmal mehr nun zum 6ten Male im Landgasthof Biäsche abgehalten wird.

Folgende Gäste waren der Einladung gefolgt:

- Unsere Gastgeber im Gäsi Hans und Mariella Lütschg

Die Gemeinde Mollis sowie Rolf Salandi von der MFGG haben sich entschuldigt. Von der NOS ist leider keine Antwort auf unsere Einladung hin erfolgt.

## 2 TRAKTANDUM: APPELL UND WAHL DER STIMMENZÄHLER

### 2.1 Appell

Der Appell wurde wie immer schriftlich durchgeführt.

Von den total 32 Mitgliedern sind 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Gemäss unseren Statuten muss mindestens ein Drittel anwesend sein, das heißt 11 Mitglieder. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder / Ehrengäste:

- Hannes Jung
- Michi Gasser
- Sämi Weber
- Hansjörg Bendiner
- Güscht Egli
- Beat Ebersold
- Jack Schlittler
- Marcel Blumer
- Michi Lehmann
- Franz Kurmann

Unentschuldigt abwesend sind:

- 2 Aktiv-Mitglieder

Stephan Felix bedankt sich im Namen von Mark Weber für den termingerechten Rücklauf der An- resp. Abmeldungen.

An dieser GV fehlt leider auch Günter Bernhart. Er ist im vergangenen Jahr am 22. Februar in seinem 64ten Lebensjahr einem Hirnschlag erlegen. Günter war seit Beginn bei der IGM Gäsi Mitglied und hat immer wieder mit seinen Motorseglern und Segelflugzeugen beeindruckt. Er hinterlässt eine Lücke im Verein und wird stets in Erinnerung behalten werden.

Zu Ehren von Günter Bernhart halten die Anwesenden eine Gedenkminute ab.

### 2.2 Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Werni Neumann und Rolf Steinegger einstimmig gewählt.

### **3 TRAKTANDUM: JAHRESRÜCKBLICK UND PROTOKOLL DER LETZTEN GV**

Bevor der Präsident seinen Jahresrückblick hält, bittet er die Versammlung das Protokoll der letzten GV, welches vorgängig im Internet publiziert wurde, zu genehmigen. Da keine Fragen zum Protokoll gestellt werden, stimmt die GV dem Protokoll einstimmig zu und der Präsident verdankt dem Aktuar das Protokoll und die geleistete Arbeit im vergangenen Vereinsjahr.

Stephan hält kurz Rückblick zum vergangenen Vereinsjahr und verliest seinen Jahresbericht. Dieser Rückblick wird vom Aktuar zum Jahresbericht abgelegt und muss jetzt nicht mitprotokolliert werden. Zu erwähnen ist, dass Stephan im Rahmen des Jahresberichtes den Verein um Mithilfe im Vorstand bittet, da mehrere noch offene Vakanten zu besetzen sein werden.

Mark meldet sich anschließend zu Wort und fragt nach Ergänzungen und lässt danach den Bericht unter Applaus nochmals verdanken. Der Jahresbericht wird im Archiv abgelegt.

### **4 TRAKTANDUM: KASSA- UND REVISORBERICHT**

#### **4.1 Kasse des Jahres 2008**

Im Unterschied zum letzten Budget ist der Darlehensbetrag der NOS mit 5'000 CHF tiefer als die erwarteten 10'000 CHF ausgefallen. Allerdings sind die geplanten Ausgaben für die Überdachung (noch) nicht realisiert worden. Neu dazugekommen ist der Beitrag des Helfereinsatzes am Flugtag Hausen am Albis.

Der Präsident fragt die Versammlung ob es Unklarheiten beim Kassenbericht gibt, welcher an die Mitglieder verteilt wurde. Da dies nicht der Fall ist, bittet er um den Revisorenbericht.

#### **4.2 Revisorenbericht**

Als Vertreter der beiden Revisoren Daniel Steinegger und Peter Pfenniger verliest Daniel den Revisorenbericht. Da keine weiteren Erklärungen nötig sind, wird die Kasse einstimmig genehmigt, der Kassiererin Décharge erteilt und der Vorstand somit entlastet. Der Revisorenbericht wird im Archiv abgelegt.

Ebenfalls dankt Daniel Angie für die perfekt geführte Kasse und überreicht ihr einen Blumenstrauss als Geschenk und empfiehlt sie zur Wiederwahl.

### **5 TRAKTANDUM: BUDGET 2009**

#### **5.1 Allgemeine Anschaffungen**

Die Beträge, über die der Vorstand für Anschaffungen verfügen kann, werden unverändert für das kommende Jahr genehmigt.

Sie betragen 2000.-- für einmalige und 500.- für wiederkehrende Ausgaben.

#### **5.2 Budget für das Jahr 2009**

Die Überdachung, welche im 2008 geplant war, konnte aufgrund der tieferen Subventionen noch nicht realisiert werden. Gemäss der Rechnung 2008 ist das Vereinsvermögen durch diese nicht getätigte Investition um 7'000 CHF höher als budgetiert. Die geplanten Investitionen für die Überdachung liegen bei 9'000 CHF, dazu kommen 1'250 CHF Amortisation für das Darlehen der NOS. Da die Überdachung nun definitiv im laufenden Vereinsjahr erstellt werden soll, fehlen somit ca 3'000 CHF für das laufende Jahr.

Da der Vorstand die Mitgliederbeiträge nicht bleiben erhöhen möchte, schlägt er einen einmaligen Zusatzbeitrag für 2009 pro Aktivmitglied von 100 CHF vor. Der Verein stimmt mit einer Gegenstimme dem Antrag zu.

Ernst Huber meldet sich und wünscht einen weiteren Anteilschein. Dies wird nach der GV erledigt werden.

Das Budget mit den besprochenen Sondermassnahmen wird einstimmig angenommen.

## **6 TRAKTANDUM: MITGLIEDERBEITRÄGE**

Gemäss dem Entscheid eines einmaligen Spezialmitgliederbeitrages von 100 CHF pro Mitglied (siehe Traktandum 5) schlägt der Vorstand der Versammlung vor, den Beitrag bei 150.- resp. 50.- für Junioren zu belassen. Da keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung kommen, wird der Vorschlag des Vorstandes einstimmig angenommen.

Die Beiträge von 20 CHF für Tagesgäste werden ebenfalls einstimmig beibehalten und angenommen. Diese Beiträge sind direkt unserer Kassiererin. Der Revisor Daniel Steinegger bittet alle Mitglieder, entsprechende Quittungen mit Namen und Datum zu versehen.

Bei Schleppbetrieb ist der Schlepppilot nicht beitragspflichtig. Er hat sich allerdings an unsere Vereinsrichtlinien zu halten.

## **7 TRAKTANDUM: WAHLEN**

### **7.1 Austritte aus dem Vorstand**

Keine dieses Jahr.

### **7.2 Wahl des Präsidenten und dem restlichen Vorstand**

Der Aktuar Pascal Vogt lässt über das Amt des Präsidenten wählen. Stephan Felix wird unter viel Applaus auch wiedergewählt.

Ebenfalls wird der Vorstand in Globo und einstimmig wiedergewählt.

### **7.3 Neueintritte in den Vorstand**

Zurzeit gibt es noch immer 2 Vakanzen im Vorstand, allerdings noch keine Freiwilligen.

Stephan bemerkt hierzu, dass es in Zukunft neue Vorstandsmitglieder brauchen wird. Er ermuntert alle Mitglieder, sich dies zu überlegen und bei Interesse mit dem Vorstand Kontakt aufzunehmen. Diese ehrenamtliche Arbeit trägt viel zum Vereinsleben bei und ist ausserordentlich wichtig. Ebenfalls bekommt man somit einen tiefen Einblick ins Vereinsleben und die Vereinsorganisation.

Es gibt keine Spontanmeldungen. Ernst Huber wird hierzu in den nächsten Wochen Gedanken machen und wieder auf den Vorstand zukommen. Er ist sehr an Jugendförderung und Eventorganisation interessiert.

### **7.4 Wahl der Revisoren**

Die beiden Revisoren Daniel Steinegger und Peter Pfenniger werden ohne Wortmeldung einstimmig wiedergewählt.

## **8 TRAKTANDUM: MITGLIEDERMUTATIONEN**

### **8.1 Austritte**

Günter Bernhart ist leider dieses Jahr verstorben.

### **8.2 Neumitglieder**

Zuhanden dieser GV gibt es keine Neueintritte, allerdings 4 interessierte Piloten, die dieses Jahr provisorisch mitlaufen werden.

Stephan begrüsst persönlich Timo Huber, welcher bereits letztes Jahr aufgenommen wurde, aber nicht an der GV 2008 teilnehmen konnte.

## 9 TRAKTANDUM: ANTRÄGE

### 9.1 Formell eingereichte Anträge

Keine

### 9.2 Spontane Meldungen - Kinderfliegen

Ernst würde gerne ein Kinderfliegen am Doppelsteuer für ansässige Schulen zur Förderung des Interesses an unserem Hobby auf die Beine stellen. Er würde mit den Schulen Kontakt aufnehmen und den Anlass im Namen der IGM Gäsi durchführen.

Der Präsident wird dies mit Ernst nach der GV besprechen.

Folgende Mitglieder melden sich als mögliche Helfer:

- Timo Huber
- Daniel Steinegger
- Pascal Vogt
- Elias Brunner

Dieser Anlass soll selbsttragend sein.

### 9.3 Spontane Meldungen – SMV Flug-Abzeichen

Ernst schlägt vor, diese Abzeichen auch bei uns einzuführen. Dieses Thema wird in einer der nächsten Vorstandssitzung angesprochen werden.

### 9.4 Spontane Meldungen – Lokale Folie als Hartbelagplatz für Segelflieger

Peter Pfenniger fragt an, ob es möglich wäre, ca 10 m Folie für die Segler zu verlegen. Dies wird ein Thema werden, wenn der Verein längerfristige Pachtverträge für den Platz abschliessen kann

## 10 TRAKTANDUM: VARIA

### 10.1 Adressen

Stephan Felix fordert die Mitglieder auf, Adressänderungen heute Abend noch bei ihm zu melden.

### 10.2 Club-Bekleidung und -Accessoires

Der Verein hat noch immer Lagerbestände an T-Shirts, Pullis und Hütchen. Gerade die T-Shirts sind leider bereits wieder ein Auslaufmodell. Angie Felix empfiehlt, in Zukunft auf ein uni-farbiges Modell zu wechseln. Mögliche T-Shirt Varianten (verschiedene Farben und Schnitte) sind unter [www.switcher.ch](http://www.switcher.ch) zu sehen.

Der Verein ist mehrheitlich der Meinung, dass eine weisse Standard-Variante das Beste ist. Individuelle Wünsche sind allerdings jederzeit machbar, d.h. verschiedene Farben, andere Kleidungsstücke oder Schnitte.

Im Anschluss an die GV oder auch später können sich interessierte Mitglieder bei Angie melden und Bestellungen aufgeben.

Stephan Felix bemerkt, dass es immer noch Uhren gibt, welche ebenfalls bei Angie noch zu haben sind.

### 10.3 Mähteam

Mark Weber hat dieses Ressort nun definitiv übernommen. Er dankt dem Team für den grossen Einsatz den Sommer hindurch sehr herzlich:

- Elias Brunner
- Ciril Manhart
- Werni Neumann
- Sämi Weber

Mark bemerkt, dass aufgrund der vielen Einsätze ein bis zwei zusätzliche Mähteam-Freiwillige Mäher sehr willkommen wären. Der Zeitaufwand pro für einmal Mähen liegt bei ungefähr einer Stunde, wobei während der Saison 1-2mal pro Woche gemäht werden muss.

Elias Brunner bietet an, öfters zu mähen. Ernst Huber würde sich auch anbieten, gelegentlich vor oder nach dem Fliegen über Mittag zu mähen, kann dies aber nicht fix einplanen.

Der Mähplan wird auf dem Internet publiziert. Wenn jemand kurzfristig Zeit zu einem Mäheinsatz hätte, kann er gemäss Mähplan den Verantwortlichen kontaktieren und sich mit diesem koordinieren. Achtung: Jeder Mäh-Freiwillige muss dem Mäher geschult sein!

Um Missverständnissen vorzubeugen, erinnert Mark daran, dass Mähen Vorrang vor dem Flugbetrieb hat und auch über Mittag erledigt werden darf.

Ciril Manhart dankt an dieser Stelle Mark ganz herzlich für den grossen Aufwand für die vielen Erklärungen und Schulungen in Zusammenhang mit dem Mäher.

Peter Pfenniger dankt ebenfalls dem gesamten Mähteam. Er bemerkt, dass es vorteilhaft wäre, den Rasen nicht zu perfekt und zu dicht zu pflegen, da dies für die Seglerschlepperei sehr viel Kraft braucht. Ebenfalls erwähnt er, dass es immer wieder Hündeler hat, die sich auf der Piste aufhalten und somit auch „Rückstände“ zurücklassen. Stephan Felix wird versuchen, mit den Hündeler diesbezüglich Kontakt aufzunehmen.

In Zukunft würde auch grosszügiges Einsanden der Piste helfen. Aber dies wird erst dann ein Thema werden, wenn der Verein längerfristige Pachtverträge für den Platz abschliessen kann.

### 10.4 Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender sieht wie folgt aus:

- Termine 2009
  - Arbeitstag Piste 14. März 2009
  - Grillplausch 27./28. Juni 2009
  - IGM Cup 20. September 2009
  - Flugtag Hausen 3./4. Oktober 2009
  - IGM Seminar 09 November 2009
- Termine 2010
  - Fondue im Kuduheim Januar 2010
  - GV 2010 Februar 2010

Der Veranstaltungskalender kann im Internet unter: [www.igm-gaesi.ch](http://www.igm-gaesi.ch) eingesehen werden.

### 10.5 Kinderfliegen

Siehe Traktandum 9.

### 10.6 Grillplausch 09

Der Grillplausch 2009 soll im üblichen Rahmen organisiert werden. Für dieses Jahr möchte der Vorstand unsere Kollegen vom Flugtag Hausen einladen, die Modellfluggruppe Affoltern am Albis (MFGA).

### 10.7 Saalflug

Unsere Erfahrungen zeigen, dass nur eine grosse 3-fach Turnhalle wie im SGU oder am Kerenzberg genügend Platz bieten. Eine Umfrage zeigt, dass ca. 5 Piloten aus unserem Verein interessiert wären. Eine Zusammenarbeit mit einem weiteren Verein wäre sehr wünschenswert. Dieses Projekt soll auf die nächste Wintersaison hin konkret angegangen werden.

### 10.8 Arbeitseinsatz Hausen am Albis 2009

Pascal Vogt blickt dankend auf den Helfereinsatz am Flugtag Hausen am Albis 2008 zurück und bittet um Freiwillige für den nächsten Flugtag, welcher am 3./4. Oktober 2009 durchgeführt wird. Es melden sich dieselben Freiwilligen wie im Vorjahr:

- Stephan Felix
- Hannes Jung
- Mark Weber
- Ciril Manhart
- Peter Pfenniger
- Güscht und Junior Egli
- Vincenzo Palmeri
- Elias Brunner
- Peter Pfenniger und Marianne
- Franz Kurmann
- Roman Trunsberger
- Sämi Weber
- Rolf Oertli
- Eugen Kistler

### 10.9 IGM-Cup 2008 / 2009

Mark blickt kurz auf den IGM-Cup 2008 zurück: Letzes Jahr waren 9 Piloten anwesend. Es wurde sowohl ein Akro- wie auch ein Plauschteil durchgeführt. Die Bewertung der Akrodisziplin wurde durch die Vereinskollegen durchgeführt; im Plauschteil war eine Geschwindigkeitsmessung respektive –Schätzung verlangt. Somit hatte jeder Teilnehmer eine gute Chance, den Cup zu gewinnen.

Die Rangliste des IGM-Cup 2008 ist wie folgt: (9.-1.) Hannes Jung, Ciril Manhart, Werni Neumann, Elias Brunner, Ernst Huber, Timo Huber, Mark Weber, Stephan Felix, Pascal Vogt.

Mark überreicht dem Sieger Pascal den Wanderpokal.

Für nächstes Mal wünsch sich der Vorstand einen Plauschteil, welcher durch Vereinsmitglieder organisiert wird. Ernst Huber stellt sich freiwillig zu Verfügung.

### 10.10 IGM-Seminar

Der Präsident bittet die Mitglieder, Ideen und Vorschläge mitzuteilen. Vorschläge sind: Einstellen von Modell-Helikopter, Hartlötkurs, Airbrush-Kurs.

### 10.11 Fondueplausch

Der Fondueplausch wird zu Beginn 2010 wieder stattfinden, dieses Mal organisiert durch die Familie Huber.

### 10.12 10-jähriges Jubiläum im 2010

Vor einem Jahr hat der Vorstand vorgeschlagen, ein OK für das Jubiläumsjahr zu organisieren. Es wurden Freiwillige gesucht. Da allerdings bis heute keine Helfer gefunden werden konnten, stellt Pascal Vogt dem Verein die Frage, ob der Wunsch nach so einem entsprechenden Anlass da ist.

Die Umfrage zeigt, dass die Mehrheit des Vereines einen Jubiläumsanlass wünsch.

Pascal Vogt ist bereit, ein OK zu gründen und mögliche Jubiläums-Anlässe vorzubereiten. Elias Brunner und Ernst Huber werden mithelfen.



Der Präsident bedankt sich für die Aufmerksamkeit, wünscht eine erfolgreiche Saison, lädt alle herzlich zum Nachtessen ein und schließt die GV um 21.45 Uhr.

Anhänge:

- Jahresbericht des Präsidenten 2008
- Kassabericht 2008
- Revisorenbericht 2008
- Budget 2009
- Agenda 2009/10
- Aktuelle Mitgliederliste

**Der Aktuar**  
**Pascal Vogt**

**Der Obmann**  
**Stephan Felix**